



20. Gesundheitspflege-Kongress
Hamburg | 4. und 5.11.2022


 Springer Pflege

Sind wir immer noch Held*innen?

Pflege in den sozialen Medien
während und nach Corona

Vita Tobias Steuer



- 2010–2013 Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger
 - 2013–2018 Gesundheits- und Krankenpfleger im
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
 - 2018–2022 Studium Interdisziplinäre Gesundheitsversorgung und
Management B.SC.
 - seit 2022 Transplantationskoordinator für Stammzellen
- 

Rückblick aufs Frühjahr 2020

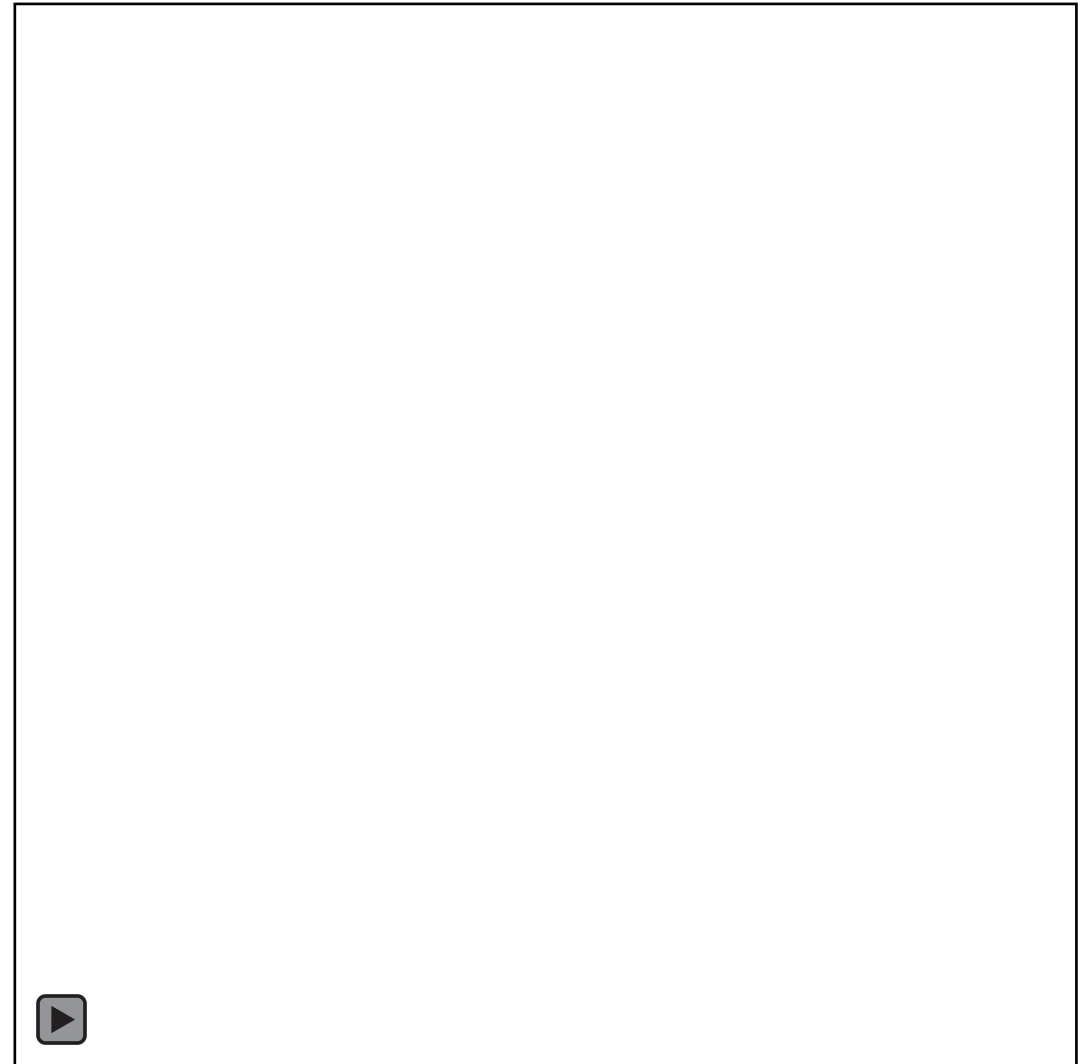
WHO erklärt die
Ausbreitung von Covid-19
am 11. März zur
Pandemie

Die breite
Gesellschaft
bleibt zu Hause

Systemrelevante
Berufe gehen
weiter zur Arbeit

„Wir sind Helden“

Quelle: Instagram @borisbeckerofficial



„Wir sind Helden“



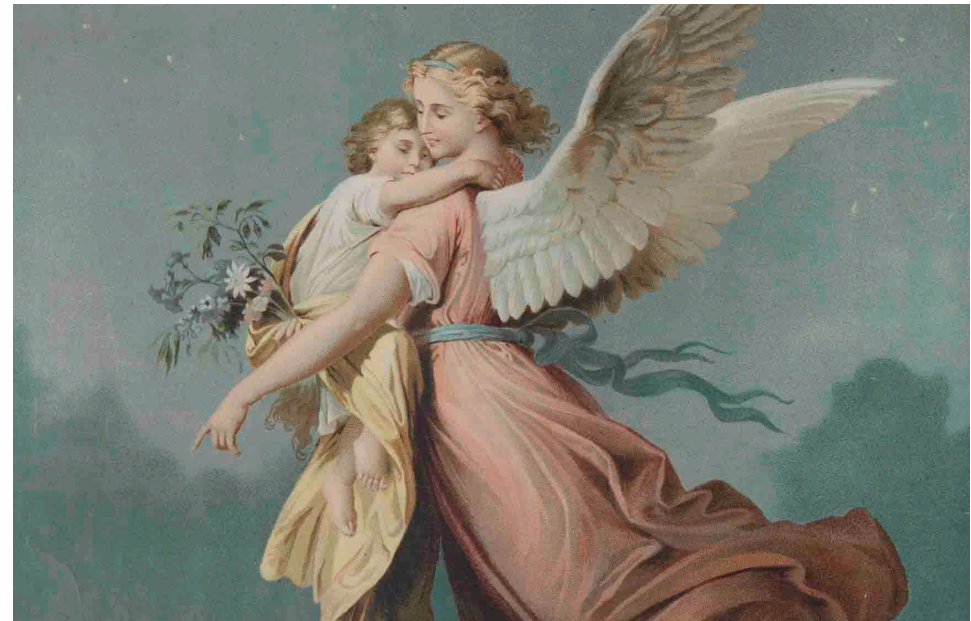
Quelle 1: [spiegel.de/kultur/neues-banksy-bild-krankenschwestern-die-superhelden-der-coronakrise](https://www.spiegel.de/kultur/neues-banksy-bild-krankenschwestern-die-superhelden-der-coronakrise)

Quelle 2: Instagram @Illivanillie

Historie des Heldentums in der Pflege



Held*innen und Engel

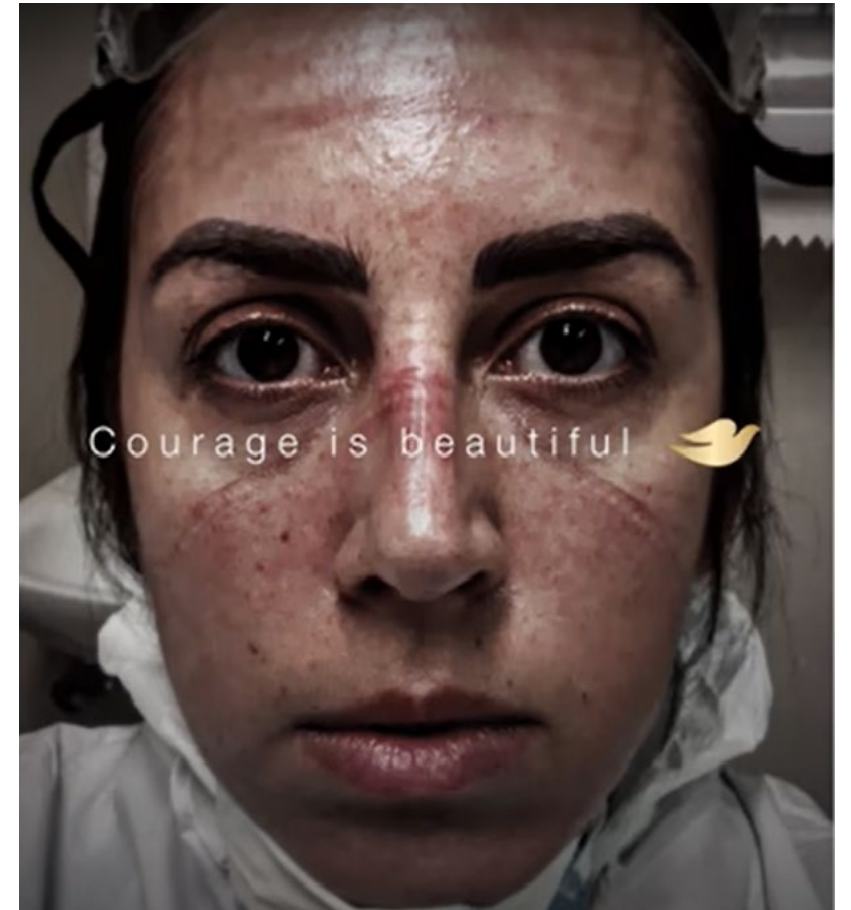


Pflegende als heroische,
selbstlose Engel?




Zuwendungen

- Essen/Getränke
- Kulturelle Belohnungen
- Geschenke




Quelle:

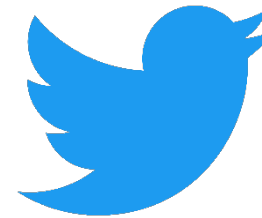
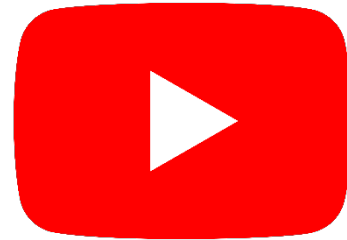
https://www.youtube.com/watch?v=cslerE0578w&ab_channel=DoveCanada



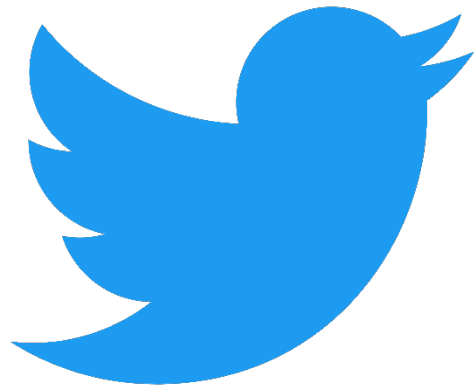
Bachelor Thesis
Frühjahr 2022




Soziale Medien




Twitter



- Textbasiertes Kurznachrichtenmedium
- 2021: weltweit 353 Millionen aktive Nutzer pro Monat (Deutschland: 12 Millionen)
- schnelle Informationsweitergabe
- kurz und prägnant




Wie hat sich das Bild der Gesundheits- und Krankenpflege in den sozialen Medien in der aktuellen Coronapandemie verändert?



Methode



- Es wurden 211 Tweets über die Suchmatrix von Twitter mit einbezogen
 - Zeitraum: 04.01.2022-24.02.2022
 - Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring
 - Codierung mit MAXQDA
 - Wertschätzung
 - Stressoren in der Corona Pandemie
 - Vereinnahmung der Pflege
 - Pflegepräsenz in den Medien
- 

Wertschätzung




„(...) RESPEKT und DANKE an alle Ärzte, Pfleger und Klinikpersonal, die für uns 24/7 im Einsatz sind und vor allem in der Coronazeit fast unmenschliches leisten.“

(VielenohneNamen, Tweet)

„Die Situation bei den #Pflegekräften besteht schon seit Jahren. Wen #Corona uns eins mit Deutlichkeit gezeigt hat, sind das die Defizite, die in unserem Land herrschen. Es muss mehr für die arbeitende Bevölkerung in unserem Land getan werden.“

(EnterL2, Tweet)



Stressoren in der Coronapandemie

„Meine Freundin kündigt im Dezember ihren Job nach einem Leben in der #Pflege: Grund waren die #Ungeimpften auf der #Intensivstation (28:28 Corona-Kranken). Sie starb im März 2020 an #COVID19 fast. Sie hatte keine Lust mehr ihr Leben und ihre Kinder zu riskieren. #Kündigungswelle“

(Inklusionsling, Tweet)

„Wir hatten gerade die Möglichkeit, den (subjektiven) Eindruck einer Klinikärztin zu erhalten. Die Aussage war, dass #Corona dort seit >1Jahr kein limitierender Faktor mehr sei. Der massive Mangel an #Pflegekräfte/n sei wesentlich schwerwiegender.“

(AxelKamann, Tweet)

Stressoren in der Coronapandemie



„Das Innenministerium ruft Personen die im Gesundheitsbereich arbeiten zu erhöhter Vorsicht auf. Beispielsweise soll bei angekommenen Paketen auf verstreckte Fäden geachtet werden. Es könnte eine Paketbombe sein. So weit ist es schon gekommen.“

(NazirChamajew, Tweet)



Vereinnahmung der Pflege

„Erst haben sie Applaus bekommen jetzt werden sie zwangsgeimpft oder gekündigt. Dankbarkeit sieht anders aus! 2/2 #Pflege #Corona #Impfpflicht (Internetseite web.de Überschrift: Arztpraxis, Kliniken und Pflegeheimen: Ungeimpften droht bald die Kündigung)“

(npdde, Tweet)

„1500 Menschen heute zur #Coronademo in #Haldensleben! Nein zur #Impfpflicht! Ja zur #Selbstbestimmung! Wieder ein starkes Zeichen aus #SachsenAnhalt! Wieder nahmen zahlreiche #Pflegekräfte an der #Demo teil. Ihnen gilt besondere #Solidarität. #Impfzwang mit uns nicht! #Corona“

(M_Reichardt_AFD, Tweet)

Pflegepräsenz in den Medien



„Krieg ist fotogener als erschöpfte Pfleger und unterversorgte Patienten. #Corona #Pflege“

(tobiasg82, Tweet)

„100 Milliarden für die #Bundeswehr? #Pflege und #Soziales bekommen seit Jahren nichts. Jetzt kommt mir nicht mit der Situation. #Corona war auch eine #Ausnahmesituation- Komplettes Versagen!“

(pietje_puck, Tweet)





Fazit



Sind wir immer noch Held*innen?

Unveränderte
Arbeitsbedingungen
trotz größerer
Aufmerksamkeit

Soziale Medien
können helfen,
Missstände
aufzuzeigen

Pflegende sollten
soziale Medien selbst
als Sprachrohr nutzen



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Bei Fragen stehe ich gern zur Verfügung.



Tobias Steuer B.SC
Tobias.Steuer@googlemail.com
Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg